



Mitteldeutsche Zeitung

Halle/Saale

Verlagsgesellschaft National-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),
Postfach 18. Die Zeitung erscheint wöchentlich fünfmal,
ausgenommen an Feiertagen. Die Druckerei des Verlags ist
in Halle (S.) am Markt 10. Die Druckerei des Verlags ist
in Halle (S.) am Markt 10. Die Druckerei des Verlags ist
in Halle (S.) am Markt 10.

Preis monatlich 2,- RM, vierteljährlich 6,- RM, halbjährlich 12,- RM, jährlich 24,- RM.
Abbestellung bis zum 1. Oktober d. J. möglich. Die Zeitung wird
an alle Abonnenten kostenlos zugestellt. Die Zeitung wird
an alle Abonnenten kostenlos zugestellt. Die Zeitung wird
an alle Abonnenten kostenlos zugestellt.

Einzelpreis 10 Pf., 12. Jahrgang Nr. 320

Freitag, den 21. November 1941

Einbruch in sowjetische Stellungen

Weiteres Vordringen deutscher Panzer nach Brechung zähen Widerstandes

Berlin, 20. Nov. In Nowgorod gelang man sich darin, schließlich von Erfolgen sowjetischer Truppen in der Mitte der Dnipro zu sprechen. Diese Meldungen sind nun so überzeugend, als selber die Bolschewiken über diesen Misstand keine Siegesmeldungen ausgeben. Vielmehr hat die Sowjetarmee wiederholt erklärt, daß in der Mitte der Dnipro deutsche Panzer tief in die sowjetischen Stellungen eingedrungen seien, eine Meldung, die den Katastrophencharakter bestätigt.

Am mittleren Frontabschnitt fliehen Panzerkompanien einer deutschen Panzerdivision längs einer Straße vor. Am 19. November trafen sie auf sowjetische Verbände im Waldgebiet. Die deutsche Panzerdivision verlor durch Gegenangriffe verheerend, das Vordringen der deutschen Panzer wurde aufgehalten. Der hintere Teil der Division wurde durch die sowjetischen Verbände aufgehalten.

ten an der Überlegenheit der deutschen Soldaten an kämpferischer Erfahrung und ihrer Waffen. Selbst die Zusammenballung starker Panzerkräfte an einzelnen Stellen läßt die Bolschewiken nicht nur zu feineren Erfolgen kommen, sondern bringt ihnen ein so großes Verlieren ein. So blieben vor dem Kampfraum einer pomerischen Panzerdivision an der Dnipro nach dreitägigen harten Kämpfen vom 16. bis 18. November 22 Panzerkompanien. Bei einem Kampf Panzer gegen Panzer verloren die Bolschewiken im mittleren Frontabschnitt am 19. November bei Kämpfen um eine wichtige Straße weitere 25 Panzerkompanien. Die schweren Materialverluste der Sowjets wiegen um so schwerer als die deutsche Luftwaffe bei Tag und bei Nacht die Stellungen schwerer bombardieren ausbleibt.

Neue Angriffe

Von Hauptmann Stephan

Drei Tage lang hat der Bericht des Oberkommandos der Wehrmacht nach und nach von neuen erfolgreichen Angriffsbewegungen der deutschen Truppen im Osten Kenntnis gegeben. Wir haben schon vor kurzem darauf hingewiesen, daß der Einbruch des Winterfeldmarsches ein Ende der militärischen Operationen im Osten mit sich bringen konnte. Die Annahme, daß von einem gewissen Zeitpunkt im Spätherbst ab die Fronten erstarren müßten, war durch die fast täglichen militärischen Parallelen abgelehnt, die unsere Feinde aus agitatorischen Gründen immer wieder herauszustoßen pflegen. Jetzt ist aber, daß zwar lang andauernde Regenfälle unter den im Sowjetland vorherherrschenden Verhältnissen eine überaus große Behinderung aller militärischen Bewegungen verursachen, daß aber weder der Frost niemals zu einer Einstellung von Offensivbewegungen führen kann. Denn also die Bolschewiken und ihre Verbündeten von der Voraussetzung auszugehen waren, daß der Krieg im Osten spätestens Ende Oktober durch den verletzten „General Winter“ beendet sein würde, so hatten sie nicht mit den realen Verhältnissen und schon gar nicht mit dem fantastischen Siegesglauben der Bolschewiken gerechnet. Die deutsche Strategie, die in vier Monaten die sowjetischen Armeen trotz ungezügelter Millionen vorrückend ausgerüsteter Soldaten zerlegten und vernichtet hat, wird es nicht zulassen, daß sich aus dem Winterland heraus neue faktische Fronten bilden. Sie sind

Hoover: Europa-Expedition praktisch und durchführbar

Koozelet muß bittere Wahrheiten einsehen - Warner und Kritiker in Südamerika

MNZ Als der ehemalige US-Präsident Hoover in einer Rundfunkrede dem amerikanischen Volk mit der Einsicht des niedrigeren Wertes vorrechnete, daß die Entscheidung über die Expedition nach Afrika oder Europa nicht nur die überwiegende Mehrheit des Volkes angeht, sondern auch praktisch durchführbar sei, da wir es uns leisten können, so noch nicht, hat sich zur gleichen Zeit der amerikanische Kongreß bemüht, die neue Zahlenrechnung über die Möglichkeiten Hoover's ein wenig zu korrigieren. Hier steht der evolutionäre Gedanke der Führer, ihre eigene Schifffahrt und andere den USA zur Verfügung zu stellen, ändert ja nichts an dem Ergebnis, zu dem Hoover gelangte. Die von Hoover als wirtschaftlich völlig abhängige Nation mit ihren vier Millionen Einwohnern und ihre unmoderne unzureichende Paradenarmee konnte höchstens die letzten Ziffern seiner Zahl um wenig ändern, mit der Hoover nach der Ansicht Hoover's operieren müßte, um nur einige Aussicht auf Erfolg zu haben. Denn, so führte Hoover aus, die Entsendung einer Expedition nach Afrika ist ein Schritt in die gleiche Richtung, den man im Weltkrieg vollziehen. Demals hätte man die Streitkräfte in Italien hindurchschießen können, diesmal braucht man aber eine übermäßige Kampfmacht von mehreren Millionen Mann auf einmal. Allein um die Schiffsmannschaft für eine derartige Armee zu schaffen, würden die USA mehr als fünf Jahre gebrauchen, und kein militärischer Sachverständiger glaubt trotzdem, daß eine solche Armee in Europa landen könnte - selbst wenn sie überaus über den Atlantik käme.

Die Erfahrung des westlichen Weltalters behält Hoover damit ein Urteil, das ein eben von einem dreijährigen Europabehind zurückgekehrter US-Kongreß auf Grund seiner Erfahrungen und Erfahrungen nach ähnlich ab. Demnach ist Hoover, der als Sonderkorrespondent der größten amerikanischen Zeitchrift, „Saturday Evening Post“ alle erteilenden Ränder in Europa besuchte, machte mit seinen Worten klar, daß die USA die Weltöffentlichkeit und viel mit der Feststellung, daß Deutschland praktisch und wirtschaftlich ein Feind ist. Es ist ein bittere Wahrheit, daß es in der gesamten Welt nicht genügend Briten gibt, um die deutsche Armee auf dem europäischen Kontinent zu schlagen - und das wissen die Generalstab der Wehrmacht der Wehrmacht nicht gerade anerkennen können.

Hoover und an Costarica von 5 Millionen Dollar gegeben wurden, und die ganze politische Einstellung dieser Länder veränderte sich, brachte die amerikanische Bevölkerung gegen den USA-Imperialismus nicht völlig zum Schweigen. Dies kommt besonders deutlich in einer Rede des britischen Premierminister Churchill am 19. November zum Ausdruck, der feststellte, daß Südamerika weder eine Gemeinschaft von Europa noch von Nordamerika bilden dürfte. Noch wichtiger ist es die in Montevideo erscheinende Zeitung „El Debate“ aus, daß Uruguay nicht seine Haut für den „offensiven Imperialismus der Vereinigten Staaten“ zu Markte tragen wolle. Diese Stimmen illustrieren treffend gewisse Hintergründe der panamerikanischen Pläne Hoover's, hinter denen sich ein brutaler Imperialismus nur notdürftig verbirgt.

Tag und Nacht gegen England

Troß ungünstiger Wetterlage - Deutsche Überlegenheit wieder erwiesen

Berlin, 20. Nov. Der Kampf der deutschen Luftwaffe gegen Großbritannien wird trotz des ungünstigen Novemberwetters bei Tag und bei Nacht ohne Unterbrechung fortgesetzt. Während die britische Luftwaffe in der Zeit vom 10. bis 20. November nur zwei erfolglose Angriffe auf das nordwestliche Küstengebiet in den Nächten zum 10. und 16. November unternahm, griffen die deutschen Kampfflugzeuge die Oasen und Versorgungsgebiete an der britischen Küste sowie die britische Versorgungsflotte jede Nacht sehr oft auch bei Tageslicht an.

So wurde am 10. November an der schottischen Küste ein Handelsschiff von 2000 Bruttoregistertonnen versenkt, ein weiteres schwer beschädigt, und das Danenebiet von Skagerrak bombardiert, am nächsten Tage beschädigt schwer beschädigt, nachdem tags zuvor sechs britische Nachzügler an der kanarischen Küste versenkt worden waren.

Der Tag des 12. November brachte dann die schwere Beschädigung von zwei großen britischen Frachtern im Seegebiet um England, nach auch fünf Handelsschiffe am 12. November ein großes Handelsschiff schwer getroffen und am 14. November an der schottischen Küste ein Frachter von 1000 BRT versenkt wurde. Den wirksamen Bombenangriffen auf die Werften und Versorgungsgebiete von Falkland in der Nacht zum 14. folgten sich in der Nacht zum 16. Bombenangriffe auf die Hafenanlagen an der

Jude schock auf deutsche Offiziere

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Paris, 20. Nov. Antisemitismus wurde in Paris bekanntgegeben, daß die Pariser Polizei drei Attentäter, die Worte an deutschen Offizieren in Paris und Umgebung besprochen haben, gefasst hat. Der Hauptverdächtige ist ein Jude, der Verhafteten hat Rom gemeldet. Gleichzeitig wurde bekanntgegeben, daß auch die Attentäter von Bordeaux, zwei Kampfpiloten, gefasst worden sind.

vielmehr erneut auf, sobald Witterungs- und Straßensituation dies erlauben und löst in das Gebiet hinein, das wegen seiner Industriellatur und der Anwesenheit von Menschen wehrwirtschaftlich für die Bolschewiken von besonderer Bedeutung sein könnte.

Der deutsche Wehrmachtsoberbefehlshaber des Ostens hat sich am 20. November als Antwort der erfolgreichen neuen Offensive genannt. „Ergebnisse der Operationen“ unterteilt die antizipierten Hoffnungen der europäischen Verbündeten durch einen Bombenangriff auf Moskau, in dem bestätigt wird, daß sich die Sowjets im Donengebiet zurückziehen müssen, nachdem ihre Truppen unter dem feindlichen Bombardement der Wehrmacht nicht mehr gehalten werden konnten.“ Das sind recht weitgehende Zusicherungen, die schon anders geformt der bolschewistischen Wehrmachtberichte, in denen es hierunter steht, nur heißt „unser Truppen beschränken den Feind an seine Fronten.“

Die antisemitische bolschewistische Kriegsberichterstattung, mochte sie von Moskau oder von Kiew aus ausgehen, hat sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antisemitische demontieren, daß Kiew sich nicht als die beabsichtigte in ansehnlichen Ländern und verleiht aber, das nicht nur in diesen Tagen vorzuziehen, mochte sie den Verlust von Kiew durch eine Fülle sinnloser Meldungen abzutreten verliert. So demontieren die sowjetische Wehrmachtberichte noch mehr, daß die Deutschen Kiew einnehmen hätten. Es befindet sich vielmehr immer noch in russischen Händen, und der Londoner Abendstarke erleichterter hat: „Die bolschewistische Garnison von Kiew ist schlachtfähig genug, um den deutschen Sturm aufzuhalten.“ Der Reuters-Kommentar der Antis

Am dichtesten vor Moskau!

Infanteristen hielten mit den Panzern Schritt - Eine Division allen voran

Von Kriegsberichterstatter Dr. Hans Bayer

Der Moskauer Front ist eine Division, die von allen deutschen Verbänden die Kampfintensität am höchsten betreibt. In der Hand des Feindes liegt keine Zeit, Brandbomben zu werfen, die Panzer zu sprengen und Gas und Gift der Bevölkerung mitzugeben, wie ihm befohlen war. Er stößt nach Vorstoßen, stößt, von zwei Kompanien überzogen.

Die Rückzugsstraße des Feindes führt nach Moskau. Sie ist von Artillerie durchsucht, von Raketen und Bajonetten besetzt. Die Rückzugsstraße des Feindes führt nach Moskau. Sie ist von Artillerie durchsucht, von Raketen und Bajonetten besetzt. Die Rückzugsstraße des Feindes führt nach Moskau. Sie ist von Artillerie durchsucht, von Raketen und Bajonetten besetzt.

So fiel Ritterkreuzträger Feldwebel Eske

Von der heldenmütigen Tapferkeit deutscher Infanterie

Von Kriegsberichterstatter Dr. Joachim Fischer

PK ... 2. Nov. In der großen Schär der annehmen tapferen Soldaten des deutschen Heeres sind die Ritterkreuzträger die vorbildhaften Symbole heldischer Taten; dort, wo sie an der Spitze ihrer Bataillone und Kompanien den Kampf führen, haben sie stets dem Geistes des Mannhaften Mutes Ausdruck zu geben. Einer von denen, die als Unteroffiziere das Ritterkreuz erhielten, der Feldwebel Otto Eske, Angehöriger in einem pommerischen Jägerbataillon, hat in den harten Kämpfen der Abwehr in den Seen nördlich der Wolga den Heldentod gefunden. Im Anmarsch auf eine starke sowjetische Feststellung, weit vor seinem Bataillon, beim Einmarsch der schweren Waffen fiel er durch einen Brustschuß. Ein mannhafter Soldat, einer seiner vorbildlichen Berufsunteroffiziere des Heeres, hat so, als Vorkämpfer, ausgeschieden, den Soldatentod gefunden.

Otto Eske erhielt das Ritterkreuz in den ersten Tagen des Anmarsch 1941 in der Kampfniederung vor Cholm südlich des Flusses. Nachdem ihm sein Divisionskommandeur das Ritterkreuz am Hals befestigt, ging er, heiter lächelnd, in menschlichem Stolz über seine Auszeichnung, zu seinem Zug zurück, so ruend als sei dies nichts anderes als eine lässliche Selbstverständlichkeit. Folgerichtig nahm für seinen Soldateneinsatz die Generaldivision seinen Namen an.

Eske fuhr nach Berlin. Nach seinem Sonderurlaub kam er gerade zur rechten Zeit zurück, um den neuen Angriff seines Regiments zu erleben. Er mußte mit seinen Soldaten in einem Angriff drei hart ausgebaute Feststellungen durchbrechen - drei Bastionen hatten die Sow-

jets benutzt, um sich in die heißen Schlachten der Feststellungen zu werfen. Das Regiment und mit ihm der Zug Eske durchbrachen im Nahkampf die Hindernisse. Kurz vorher jedoch wurde bei einem schweren Granatmetzler-Feuerüberfall Eske verwundet.

Als er ausgehüllt war, trat er zu seinem Regiment zurück. Der Wagon hatte sich eingedrückt, fast verflammt. Die schweren Infanteriewaffen der deutschen Infanteristen eröffneten das Feuer. Immer mehr wuchs die eigene Anzahl an die Schwierigkeiten heran. Nicht mehr als zweihundert der Meier lagen sie noch ab. Das hügelige Gelände, kleine Auen, gaben geringe Deckung. Eske alibierte die schweren Waffen seines Zuges. Er hatte sich vorgepostelt und rieferte sich ein wenig auf, mit dem Glas beobachtet. Hierbei traf ihn der tödliche Brustschuß.

In den Nachmittagsstunden meldete das Regiment, die Einheit hat keine Einzelheiten, den Durchbruch durch die sowjetische Stellung und den Tod des Ritterkreuzträgers. Betroffen und schweigend haben ihn seine Jäger begraben. Sein Tod gilt für alle, genau gleich wie sein Ritterkreuz, als Symbol für die Schär, die ihm gebührt. Anständiger Soldat, männliche Tapferkeit, soldatlicher Mut, christliche Pflichterfüllung - die Tugenden des besten Soldaten, gleichen diesen Toten Ritterkreuzträger aus.

Über seinem Grabe wachen die Fliesen seines Schnees, und die weiße Erde verhilft dem Einzel. Die Tapferkeit des Infanteristen Eske aber bleibt wie sein Mut und seine Entschlossenheit, die Tugenden seines Heeres und die Taten, die er als Soldat vollbracht, unaussprechlich bestehen.



Bildung: Döber, Holt (Antepret) Auch mit dem letzten Rade hat Churchill seine Pläne erfahren

Für fünf Zentner Fleischmarken gefällig

Ein in einer Bruderei in Wod Gomburg gefälliger Metzger war auf dem feinen Gehäusen gekommen, Lebensmittelkarten zu besorgen, um sich und seine beiden Brüder zu ernähren. Inzwischen von acht Monaten brachte er auf diese Weise für ungefähr 4 1/2 bis 5 Zentner Fleisch markten in den Verkauf und brachte außerdem auch einige Fett- und Brotmarken. Das Sondergericht verurteilte ihn zu fünf Jahren Zuchthaus und erntete außerdem auf Vermögensverlust gegen seine drei Geschwister und einen Schwägeren, die auf diese Weise Fleisch besorgen hatten.

Feuergefecht mit Indianern

In Brasilien ist eine Anzahl weißer und farbiger Polizisten von einer großen Schaar Indianer überfallen worden bis auf vier Mann, die sich retten konnten, gefesselt wurden. Den zu Sanktionen anstehenden Indianern, die offensichtlich aus religiösem Fanatismus handelten, wurde durch die verantwortliche Behörde der Polizei große Verärgerung zugefügt.

Die Familie mit der Art erschlagen

Im Anmarsch auf eine eheleiche Auswandererfamilie wurde der 29 Jahre alte Friedrich Schreiber in Brandenburg mit einer Art und einem großen Messermeister seine Ehefrau und sein zweijähriges Tochterchen sein fünfjähriges Tochterchen verlegt. Er so schwer, daß es an der Verlegung im Krankenhaus verstarb. Der Mann ertrug sich im Anmarsch an die Zeit.

Blick in die Welt

15 Anlassen eines Autobusses ertrunken

In der Nähe der Ortschaft Capelle a. d. Affel (Sachsen) ereignete sich ein schwerer Autobusunfall. Ein Autobus, der einen Verkehrsdienst zwischen Krimpa a. d. Affel und Gersdorf übernahm, fuhr von Gersdorf in einen Kanal. Von den 30 Insassen sind 15 Personen, darunter der Fahrer des Kraftwagens und verschiedene Kinder, durch Ertrinken ums Leben gekommen.

Schwindel mit einem falschen Lenbach

Einen alten Kunstschadler hat der Mannheimer Einzelrichter in dem 58-jährigen Emil Rabow zur Strafe gebracht. Nachdem der Angeklagte in dem Verlauf eines erbotenen Kaufmanns geschickter war, verlegte er seine Tätigkeit auf das Gebiet der Kunst. Er kaufte und verkaufte Bilder, aber er wollte an der Kunst nur verdienen, ohne ihr als verantwortungsbewusster Kunstschadler in erster Linie zu dienen. Und so kam er denn auf diesem Spielplan der Kunst bald ins Stolpern und rutschte jetzt auf 18 Monate ins Zuchthaus. Sein Kunstverstand befand sich auf dem Niveau der Zeitfäule, daß der bekannte Mannheimer Meister Otto Propheter ein Schüler Lenbachs war, was dieser Kaufmanns verstand er in München Kunst zu fälschen. Eine Frauengestalt auf Aquarell, die nichts anderes als eine Art Entladung Propheters gemalt sein kann, verstand er als einen Lenbach an den Mann zu bringen. Obwohl das Gemälde die Signatur Lenbachs trug, hatte er kein Glück, denn

der Münchener Kunstbesitzer verstand nicht nur kein Bild, sondern die Kunst hat keine Einzelheiten. So kam der Stein ins Rollen. Der Bericht fand aber Rabow nicht allein. Als Junge war ein geistvoller Maler und Restaurator, ein ebenfalls nicht mehr ganz unbekanntes Bild, erfinden, der, wie sich ergab, den Namen des Lenbachs gefällig hatte. Der Junge wurde im Gerichtsfall verurteilt. Im Prozess von morgen wird dann der Angeklagte von heute die Zeugnisse zu spielen haben.

Die Geliebte als Kunstschadlerin

„Woher hier vielleicht ein Herr X?“ So ging die Wählerin Maria X. von einem Haus zum anderen und stellte an jeder Zeit dieselbe Frage. Natürlich wollte niemand der geliche Herr, denn in Wirklichkeit war die ganze Frau nur ein Verstand, um schlussendlich, wo die Leute zu Hause sind und wo nicht. Marie X. arbeitete nämlich Hand in Hand mit dem mehrfach verurteilten 24-jährigen Peter X. zusammen, der das Mädchen ausschließlich in seinen „Kunstschadler“ einpantete. Beide Marie ausgeschadlet, in welchen Jahren die Kunst sein war, ging der Künstler aus. Seine Spezialität waren Wandmalereien. Anstellungen der Anzeigen, Plakate und Silberplakate, konnte der Künstler alles geschadlet, was er fand. Rührer fand er in der Dillendorfer Altstadt, wo er auch gelebt wurde. Das Bericht verurteilte ihn zu drei Jahren Zuchthaus, das Mädchen, das unter seinem falschen Einfluß gehandelt hatte, erhielt drei Monate Gefängnis.



PK-Mun. 1. Artilleriebrigade (W.) In der Front vor dem belagerten Leningrad Durch Beobachtungsposten werden die Stellungen des Gegners ständig überwacht

Unser Weg führt nach Moskau

So ging es Tag für Tag. Feindliche Bomber verfluchten den Vormarsch zu kommen. Von unseren Jägern abgeschossen, hielten sie kometengleich zur Erde; wie weiße Blumen entfalteten sich die Fallschirme am trübren Herbsthimmel. Panzergrößen wurden überbrückt, Flüsse durchfahren. Bis die Division vor der Stadt stand. Der Angriff der Panzer blieb im Feuer der hart bereiteten Stadt liegen.



Zwar liegt der Schnee an den meisten östlichen Frontabschnitten schon recht hoch, aber der Vormarsch gerät deshalb nicht ins Stocken. Auch die Feldküchen kommen nach und - das ist gewiss etwas Tröstliches



Ein Haufe versprengter Sowjets versucht Widerstand zu leisten. Sofort geht die Vorausabteilung zum Gegenangriff über

PK-Mun. 1. Artilleriebrigade (W.)

Turnen - Sport - Spiel

1. SV Fena in Halle gegen VfL 96

Der 1. SV Fena in der Gauhalle Halle! Das ist für den kommenden Sonntag ein Höhepunkt im halbsächsischen Turn- und Sportleben...

dorf, 2. SV Seuna - Köthen, 2. SV Bad Dürrenberg - Töllitz und Großschönau...

Schachmeisterturniere

Im Bezirk kämpften in Halle A die drei besten Schachmeister...

Aus der Wirtschaft

Sparerkläreung der Novembergehalts-Empfänger. Gehaltsempfänger, die ihre Monatsgehälter...

Die Kartoffelernte ist geborgen. Nach dem Berichtsergebnis des Reichsnährlandes...

Sach- und Haftpflichtversicherung bei Friedhöfen. Die Möglichkeit, das mit Rücksicht auf Kriegslieferungen...

Um den Stammerpokal. Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

platz zu gewinnen. Aber 2. SV Diekau sollte sich gegen VfL 96 II behaupten können...

Bei den Hagedelshörn. Am kommenden Sonntag ist der Wettbewerb...

Wagt fordert Basel. Richard Wagt hat den deutschen Schachmeister...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Am Sonntag begannen im Sportplatz die Fußballspiele um den Stammerpokal...

Fortmerlehrung Hans Albrecht, wohnhaft Hornemanns Parkweg, vermisst.

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Welpin. (Gef. F. P. K. in der Saale 11 (1941)). Einmal... Kriegerbericht Armin Schönberg

Markttag in Suf el Giuma

Eine tripolitanische Rede für Afrika-Soldaten

PK... Nun habt ihr das Ereignis, wenn ihr auf afrikanischen Boden geht...

Suf el Giuma, wo er den Ton verbringt, hat sich... Kriegerbericht Armin Schönberg

Suf el Giuma, wo er den Ton verbringt, hat sich... Kriegerbericht Armin Schönberg

Suf el Giuma, wo er den Ton verbringt, hat sich... Kriegerbericht Armin Schönberg

Stoff

Die Junge Schauspielerin tritt als Gast in einem großen Theatervorstellung...

Die Junge Schauspielerin tritt als Gast in einem großen Theatervorstellung...

Die Junge Schauspielerin tritt als Gast in einem großen Theatervorstellung...

Die Junge Schauspielerin tritt als Gast in einem großen Theatervorstellung...

FAMILIEN-ANZEIGEN

Die Geburt unserer Tochterchen... Emma Peter geb. Schaffer... Herzstraße 13, z. Z. Privatklinik...

Am Donnerstag, dem 20. Nov. 1941... Frieda Wäthler geb. Krüger... Otto Wäthler, z. Z. im Ostel...

Flötlich und unerwartet entsetzlich... Maria Kleyer geb. Schulz... Tochter, nebst Angehörigen...

über die Umstellung und neuen Auf-... STELLENGEBOTE... Vollgänger & Sohn, Aktiengesell...

Arbeitern, evtl. auch Hilfs-... Eine Kontoristin, evtl. auch Hilfs-... Küchenmädchen (Frau) sofort für...

Glückliche Infanterie durch Sparen in Krieg!... ORLIZON... ZAHNPASTA... die neueste Droguo-Schöpfung...

Hart und schwer traf uns die... Kurt Heller... Obersteiger in einem Pioneer-Reg...

Nach langem Leiden verschied heute... Maria Elisabeth Unger... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren...

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren...

über die Umstellung und neuen Auf-... STELLENGEBOTE... Kaufmännische Lehrlinge, streben...

Arbeitern, evtl. auch Hilfs-... Eine Kontoristin, evtl. auch Hilfs-... Küchenmädchen (Frau) sofort für...

Glückliche Infanterie durch Sparen in Krieg!... ORLIZON... ZAHNPASTA... die neueste Droguo-Schöpfung...

Walter Keller... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren... Oels, den 17. November 1941...

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren...

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren...

über die Umstellung und neuen Auf-... STELLENGEBOTE... Kaufmännische Lehrlinge, streben...

Arbeitern, evtl. auch Hilfs-... Eine Kontoristin, evtl. auch Hilfs-... Küchenmädchen (Frau) sofort für...

Glückliche Infanterie durch Sparen in Krieg!... ORLIZON... ZAHNPASTA... die neueste Droguo-Schöpfung...

Walter Keller... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren... Oels, den 17. November 1941...

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren...

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme... Fritz Jerike im bühnenden Alter von 20 Jahren...

über die Umstellung und neuen Auf-... STELLENGEBOTE... Kaufmännische Lehrlinge, streben...

Arbeitern, evtl. auch Hilfs-... Eine Kontoristin, evtl. auch Hilfs-... Küchenmädchen (Frau) sofort für...

Glückliche Infanterie durch Sparen in Krieg!... ORLIZON... ZAHNPASTA... die neueste Droguo-Schöpfung...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

AMTLICHES... Verteilung von Äpfeln... Die Pflanzliste in der Zei...

